

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Medaille von Georg Nürnberger auf den Vollzug des Westfälischen Friedens</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 15810</p> |
|--|---|

Beschreibung

Der Nürnberger Friedensexekutionskongress 1649/50 klärte die Fragen, die im Westfälischen Frieden nicht geregelt worden waren, unter anderem den Abzug der Heere aus noch besetzten Gebieten.

Wie die Inschrift auf der Rückseite mitteilt, diente diese Klippe dem GEDACHTNVS DES FRIEDENVOLLZIEHUNGSSCHLVSS IN NVRNBERG. Auf der Vorderseite hält eine aus den Wolken kommende Hand einen Lorbeerkranz, dem sich zwei aus der Erdkugel wachsende Hände sehnsüchtig entgegen strecken. Die Inschrift lautet: MAGNAS FERTE DEO GRATES PRO PACE RELATA - Bringt Gott großen Dank für den wiedererlangten Frieden! Dieser Satz ist ein Chronogramm. Alle Buchstaben, die auch römische Zahlensymbole sind, ergeben addiert die Jahreszahl des Nürnberger Exekutionstages: MDCL = 1650.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

| | |
|-------------------|----------------------------------|
| Material/Technik: | Silber |
| Maße: | H. 29 mm, B. 30,50 mm, G. 7,99 g |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|------------------------------------|
| Hergestellt | wann | 1650 |
| | wer | Georg Friedrich Nürnberger (-1716) |
| | wo | Nürnberg |
| [Zeitbezug] | wann | 1600-1699 |

wer

wo

Schlagworte

- Dreißigjähriger Krieg
- Frieden
- Lorbeerkranz
- Medaille
- Nürnberger Exekutionstag
- Wappen
- Weltkugel

Literatur

- Galen, Hans (Hrsg.) (1987): Der Westfälische Friede. Die Friedensfreude auf Münzen und Medaillen. Vollständiger beschreibender Katalog, Ausstellungskatalog Stadtmuseum Münster 1988. Greven, Nr. 143